
Diesel auf Jahres-Tiefststand

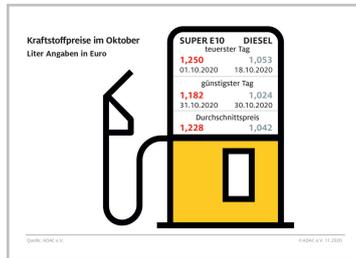
Der Preisrückgang an den Zapfsäulen in Deutschland hat sich im Oktober fortgesetzt. Wie die monatliche ADAC-Auswertung der Kraftstoffpreise in Deutschland zeigt, mussten die Autofahrer im Monatsmittel 1,228 Euro für einen Liter Super E10 bezahlen – das ist ein Minus von 1,7 Cent im Vergleich zum September. Ein leichter Rückgang ist auch bei Diesel zu verzeichnen: Ein Liter kostete im abgelaufenen Monat im Schnitt 1,042 Euro, das waren 0,7 Cent weniger als im Vormonat. Damit war der Oktober für Dieselfahrer der bislang günstigste Tankmonat des Jahres.

Teuerster Tag zum Tanken war bei Benzin der 1. Oktober mit durchschnittlich 1,250 Euro für einen Liter E10. Ganz anders am letzten Tag des Monats, der mit einem Tagesmittel von 1,182 Euro der günstigste Tag im Oktober war.

Dieselfahrer mussten 1,053 Euro am 18. Oktober die Höchstpreise im Oktober bezahlen, zum Monatsende am 30. Oktober waren auch hier die Preise mit 1,024 Euro auf ihrem Tiefststand.

Der ADAC führt die gesunkenen Spritpreise insbesondere auf niedrigere Rohölnotierungen zurück. Kostete ein Barrel der Sorte Brent in der ersten Oktoberhälfte noch zwischen rund 40 und 42 Dollar, waren es am Monatsende nur noch gut 37 Dollar. Am niedrigsten sind die Liter-Preise im Tagesverlauf in aller Regel zwischen 18 und 22 Uhr. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Die Kraftstoffpreise im Oktober 2020.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ADAC